

Einladung

Das Zentralinstitut Hans Eisenmann-Zentrum für Agrarwissenschaften
der TU München lädt alle interessierten Gäste zum Vortrag ein.
Im Rahmen der Veranstaltungsreihe der Hans Eisenmann-Akademie spricht

Prof. Dr. Tim Diekötter

Institut für Natur- und Ressourcenschutz
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

am Donnerstag, den 26. Januar 2017, 17.00 Uhr s.t.

über das Thema

**Pollenpelz, Nektarraub und Samen satt –
Biodiversität und Ökosystemleistungen in der
Agrarlandschaft**

Im Anschluss an den Vortrag lädt das Hans Eisenmann-Zentrum
zu einem kleinen Umtrunk im Foyer des Gebäudes Hans Eisenmann-Zentrum ein.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Prof. Dr. Wilhelm Windisch
Geschäftsführender Direktor des Hans Eisenmann-Zentrums

**Veranstaltungsort: Hörsaal 17 (Gebäude Tierwissenschaften),
Liesel-Beckmann-Str. 1, 85354 Freising**

Abstract

**Pollenpelz, Nektarraub und Samen satt.
Biodiversitätseffekte und Ökosystemleistungen in der Agrarlandschaft**

Mit 33.268.000.000.000 US\$ lag der 1994 erstmals geschätzte Wert der von der Natur bereitgestellten Güter und Dienstleistungen fast zweimal so hoch wie das damalige Weltbruttosozialprodukt. Veränderungen in der Struktur und Nutzungsintensität der Landschaft verändern dieses Potential der Bereitstellung von Ökosystemleistungen. Untersuchungen zu Bestäubung und biologischer Schädlingskontrolle gewähren Einblicke in diesen oft komplexen Zusammenhang von Biodiversität und globalem Wandel.

Prof. Dr. Tim Diekötter
Institut für Natur- und Ressourcenschutz
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
tdiekoetter@ecology.uni-kiel.de